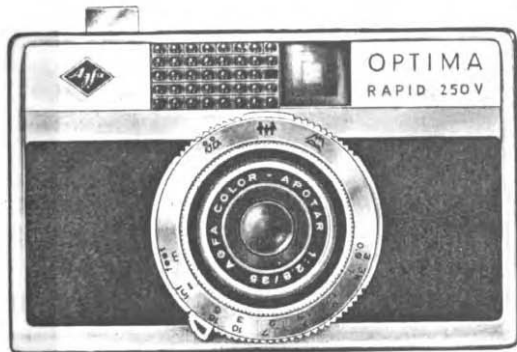




OPTIMA-RAPID
250V
TYP 3435

1
—
2
—

DAS IST EIN NEUES PHOTOGRAPHIEREN!

3=RAPID

EINFACHER, SICHERER, SCHNELLER.

Einfacher mit der Rapid-Kassette.

Sicherer durch das neue Filmeinlegen.

Und schneller mit der vollautomatischen
Agfa Optima Rapid 250 V.

Wir bitten, beim Lesen der Anleitung
die letzte Umschlagseite herauszuklappen.

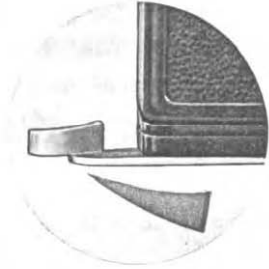
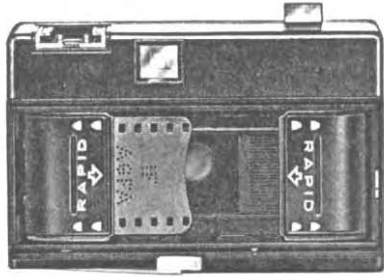
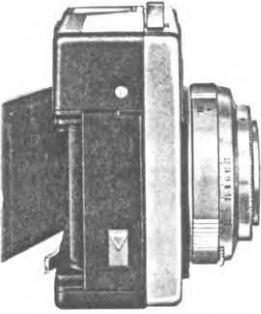
Die Rapid-Kassette

Für Ihre Agfa Optima Rapid wird der Rapid-Film verwendet. Sie erzielen auf einem Film 16 Aufnahmen im Format 24 x 24 mm.

Achtung Universalsperre!

Die Auslösetaste Ihrer Camera läßt sich **nicht** betätigen, wenn:

- versehentlich kein Film eingelegt,
- ein Film falsch eingelegt,
- die letzte Aufnahme erfolgt ist,
- nach einer Aufnahme
noch nicht weitertransportiert wurde!



1

2

3

FILMEINLEGEN RASCH UND EINFACH

Bei Tageslicht Film stets im Schatten einlegen.

Abb.

- 1 Rückdeckel öffnen. Hierzu Sperrriegel an der rechten Schmalseite nach unten schieben. Der Rückdeckel springt auf.
- 2 Im rechten Raum liegt eine leere Kassette. Nun neue Rapid-Kassette (mit Film) links wie abgebildet einlegen. Rückdeckel schließen. Das Zählwerk am Boden der Optima zeigt auf A.
- 3 Schnellschalthebel – ohne den Auslöser zu betätigen – dreimal bis Anschlag nach links bewegen. Sobald dieser sperrt, wird im Zählwerk am

Boden der Camera die Zahl 16 sichtbar. Jetzt ist die



**OPTIMA RAPID
AUFNAHMEBEREIT**

Das Zählwerk zeigt an, wieviele Aufnahmen Sie jeweils noch belichten können. Mit dem Einlegen der Filmkassette in die Camera stellt sich automatisch die DIN-Steuerung für alle im Rapid-System vorkommenden Filmempfindlichkeiten ein.

EINSTELLEN DER ENTFERNUNG

Schätzen Sie die Entfernung von der Camera zum Motiv und stellen Sie die Entfernung auf der Camera ein. Auf dem oberen Teil des Ringes stehen drei Symbole für SchnappschußEinstellung:



Nahbereich		= 1,80 m
Gruppe		= 3,80 m
Ferne		= ∞

Es wird jedoch stets ein vor und hinter diesem Einstellpunkt liegender Bereich scharf abgebildet (s. Seite 10).

Entfernungswerte von 90 cm bis ∞ befinden sich auf dem unteren Teil des Ringes. Schwarze Zahlen = Meter, grüne Zahlen = feet (engl. Maßangabe).



Vollautomatisch arbeitet Ihre Optima Rapid nur dann, wenn das rote **A** dem Einstellpunkt gegenübersteht.

MOTIV ANVISIEREN

Eine ruhige Camerahaltung ist beim Photographieren besonders wichtig. Optima daher in beide Hände nehmen, Arme anwinkeln, Camera an Nase und Stirn abstützen, gerade halten und nicht verkanten. Die Abbildung vermittelt die korrekte Camerahaltung.

Im Sucher sehen Sie einen Leuchtrahmen, der Ihr anvisiertes Aufnahmemotiv umgrenzt und den genauen Bildausschnitt anzeigt.

Halten Sie die Camera unmittelbar vor und während der Auslösung völlig ruhig.

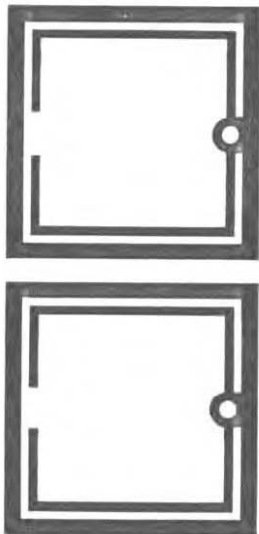


AUSLÖSEN

Prüfen Sie die Aufnahmebereitschaft durch kurzes Herunterdrücken des Auslöseknopfes. Wenn am rechten Rand ein grünes Signal sichtbar wird, bedeutet dies „Freie Fahrt“ für die Aufnahme. Jetzt Camerahaltung nicht mehr verändern und Auslöseknopf langsam bis Anschlag weiterdrücken.

Bleibt infolge schlechter Lichtverhältnisse nach dem Herunterdrücken des Auslöseknopfes das rote Signal sichtbar, ist keine automatisch gesteuerte Aufnahme mehr möglich. In solchen Fällen helfen Ihnen Blitz- oder Zeitaufnahmen (siehe Seite 7/8) weiter.

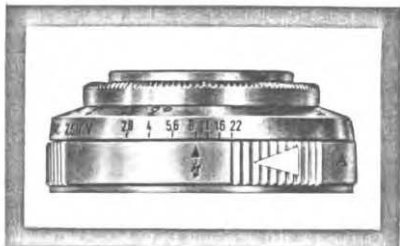
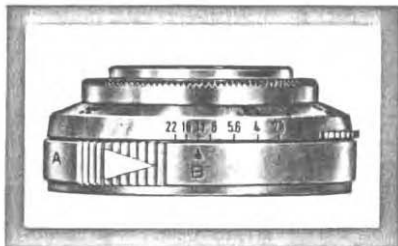
Im übrigen besitzen Auslöser und Filmtransport eine wechselseitige Sperre, so daß weder Leerschaltungen noch Doppelbelichtungen möglich sind.

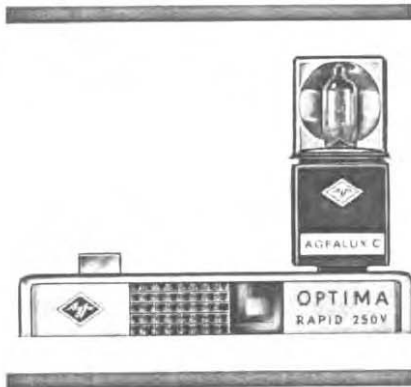


AUFNAHMEN OHNE AUTOMATIK

Wenn eine automatisch gesteuerte Aufnahme nicht möglich ist, helfen Ihnen Zeit- oder Blitzaufnahmen weiter.

Unter **Zeitaufnahmen** versteht man solche mit längeren Verschußzeiten als $1/30$ Sek. Das Motiv darf sich dabei nicht bewegen, wie auch die Camera ruhiggestellt sein muß. Stativ und Drahtauslöser sind daher unerläßlich. Man verwendet die Zeitbelichtung nicht nur bei schlechten Lichtverhältnissen und Nachtaufnahmen, auch für Kunstlichtporträts und für Reproduktionen wird sie bevorzugt. Zur Ausschaltung der Automatik dreht man den großen Ring, bis die dem „B“ zugeordnete grüne Dreiecksmarke der gewünschten Blendenzahl gegen-





übersteht. Der Verschluß bleibt dann so lange offen, wie der Auslöser niedergedrückt wird.

Bei Blitzaufnahmen schieben Sie eine Blitzleuchte mit Mittenkontakt (s. Abb. z. B. Optima mit Agfalux C und Blitzwürfel) oder ein Elektronenblitzgerät mit Mittenkontakt in den Aufsteckschuh des Camera-Oberteiles. Damit ist der Blitzkontakt hergestellt.

Automatik ausschalten: Hinteren Ring nach links drehen bis die schwarze Dreiecksmarke über dem Blitzzeichen der erforderlichen Blende gegenübersteht. Die Verschlußzeit beträgt jetzt $\frac{1}{30}$ Sek. Jedem Agfa Blitzgerät ist eine Tabelle beigefügt, aus der Sie die Blendenwerte entnehmen können. (Filmempfindlichkeit beachten!)

Wenn Sie ein Blitzgerät ohne Mittenkontakt verwenden, so ist das Agfa Zwischenstück Typ 6793 erforderlich.



FILMENDE

Nach der letzten Aufnahme (das Zählwerk steht dabei auf 1) Schnellschalt-
hebel nun so oft nach links bis Anschlag
bewegen, bis nach zwei Pfeilen ein E

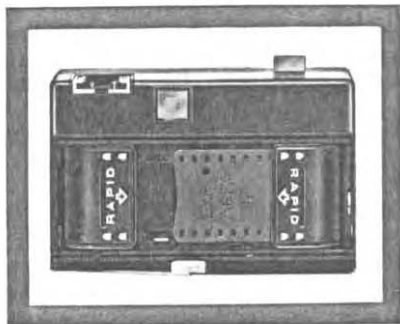


im Zählwerk sichtbar wird. (Die Aus-
lösung bleibt dabei gesperrt.) Jetzt Rück-
deckel öffnen (siehe linke Abb. Seite 2),
belichtete Filmkassette herausnehmen
und lichtsicher verpacken.

**Achtung! Das mit EXP und der Filmsorte
(z. B. CT = Color-Umkehrfilm) bezeich-**

**nete Filmende nicht in Rapid-Kassette
einschieben. Film so lassen, wie er aus
der Camera kommt.**

Für den nächsten Film leere Kassette in
den rechten Kassettenraum umlegen,
(siehe auch Hinweis im Kassettenraum).



DEN SELBSTAUSLÖSER

können Sie bei allen Aufnahmen mit Automatik und auch bei Einstellung auf Blitzskala benutzen. Stellen Sie hierzu Ihre Camera auf eine feste Unterlage, besser noch, Sie befestigen sie **ohne Bereitschaftstasche** auf einem Stativ. Aufzughebel des Vorlaufwerkes ⑥ bis Anschlag schieben. Sobald Sie den Auslöseknopf nach unten bis Anschlag drücken, setzt sich der Vorlauf in Bewegung und löst nach ca. 10 Sekunden selbsttätig den Verschuß aus. Danach Film weitertransportieren.

BELICHTUNGSHINWEISE

Eine sogenannte **Nahmessung** ist zu empfehlen, wenn das Aufnahmeobjekt allzu starke Kontraste aufweist und es gilt, ein im Verhältnis zu seiner Um-

gebung kleines Motiv richtig zu belichten. Eine Person im hellen Kleid vor einem dunklen Waldhintergrund würde ohne Nahmessung überbelichtet sein. In solchen Fällen geht man mit der Camera auf einen kurzen Abstand an das Objekt heran und prüft, ob das Licht ausreicht (s. Seite 6). Sobald das grüne Signal sichtbar wird, hält man den Auslöseknopf fest, geht zum Aufnahmestandpunkt zurück und löst von dort aus.

SCHÄRFENTIEFE

Wie bereits auf Seite 4 erwähnt, wird stets ein vor und hinter diesem Einstellpunkt liegender Bereich scharf abgebildet. Die Größe des Bereiches ist von der sich automatisch einstellenden Blende abhängig. Bei guten Lichtverhältnissen wird dieser also groß, bei schlechtem Wetter geringer sein.

• FILMTIPS

Bevor Sie einen neuen Film — wie auf der Seite 3 beschrieben — einlegen, möchten wir Ihnen noch einige Tips für die richtige Filmwahl geben.

Greifen Sie zunächst immer zum **Agfa Isopan F** oder **Perutz 17**. Sie sind feinkörnig und konturenscharf.

Für Sportaufnahmen sind die schnellen Filme **Agfa Isopan ISS** oder **Perutz 21** richtig.

Die Welt der Farbe erschließen Ihnen die Agfacolor-Filme, seit über 25 Jahren beliebt wegen ihrer natürlichen Wiedergabe der zarten und leuchtenden Farben. Die hohe Empfindlichkeit erlaubt auch den lebendigen Schnappschuß in Color!

Für farbige Papierbilder:

Agfacolor-Negativfilm CN 17 Spezial oder **CN 17 Universal**.

Ihr Photohändler berät Sie gern.

Für farbige Dias, sonnig, plastisch und scharf, bei Tageslicht:

Agfacolor-Umkehrfilm CT 18 oder **Perutz C 18**.

Von Ihren gerahmten Dias können Sie auch CT-Kopien als farbige Papierbilder herstellen lassen.

Wußten Sie übrigens schon, daß es für Oberbayern, Allgäu, München, Köln, Wien, Rhein und Mosel, den Bodensee und die Schweiz **Agfa Tourenkarten** mit Aufnahmetips zu allen Sehenswürdigkeiten gibt? Lassen Sie sich diese einmal von Ihrem Photohändler zeigen!

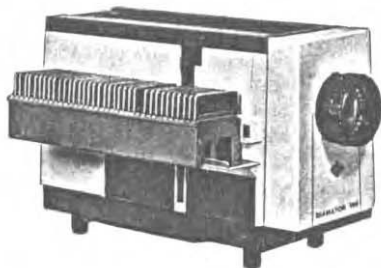
Ihre Color-Dias

einfassen — sichten — projizieren!

Sie sparen Zeit und Mühe, wenn Sie Ihre wertvollen Dias in selbstklebende **Agfacolor-Diarahmen K** einfassen. Oder bevorzugen Sie Wechselrähmchen? Dann greifen Sie zu **Agfacolor-Diarahmen W**. Zur Vorbereitung Ihrer Dia-Vorführung wird Ihnen das Dia-Betrachtungsgerät **Agfascop** ein vorzüglicher Helfer sein.

Als Diaprojektor empfehlen wir Ihnen den kleinen, formschönen und leistungsstarken **Agfa CP 150** mit Wechselschieber oder den Magazinprojektor **Agfa Diamator 100**.

Eine „schnelle“ Leinwand für die Projektion Ihrer brillanten Dias: **Agfa Lumenta Automatic**. Das Kristallperltuch bietet gute Sicht auch bei seitlicher Betrachtung.



NAHAUFNAHMEN

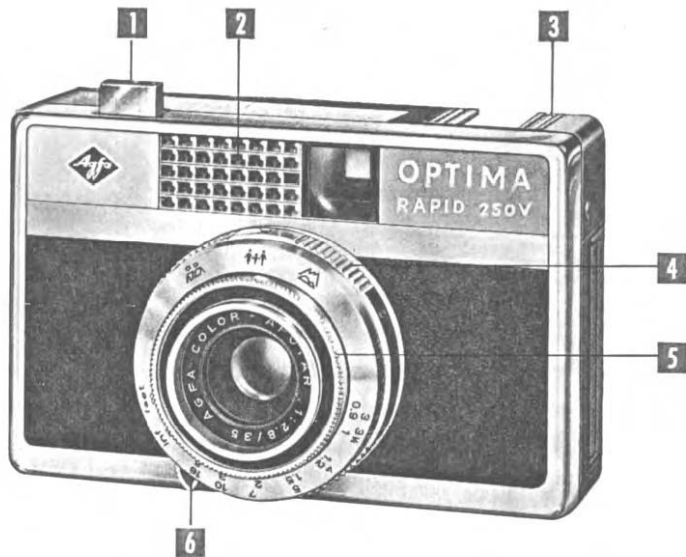
Lohnenswert und interessant ist es auch, die Welt der kleinen Dinge im Nahbereich zwischen 40 und 70 cm aufzunehmen. Dazu benötigen Sie eine Vorsatzlinse, z. B. Agfa 6711/305. Es empfiehlt sich die Verwendung des Agfa Natarix-Suchers 24.

Natürlich können Sie bei ausreichenden Lichtverhältnissen auch die Vollautomatik ausnutzen. Achten Sie aber bei Nahaufnahmen auf genaue Entfernungseinstellung laut der jeder Natarixlinse beiliegenden Tabelle.

Änderungen vorbehalten.

AGFA-GEVAERT
Camera-Werk • München

- ① = Auslöseknopf mit Gewinde für Drahtauslöser
- ② = Wabenfenster des Belichtungsmessers
- ③ = Aufsteckschuh mit Blitzkontakt
- ④ = Ring zur Einstellung der Automatik (= A) und zur Ausschaltung der Automatik für Blitz- und Zeitaufnahmen
- ⑤ = Entfernungsring
- ⑥ = Selbstauslöser (Vorlaufwerk)



Wir empfehlen, beim
Lesen der Anleitung
diese Seite heraus-
zuklappen.

	Seite
Filmeinlegen	2—3
Entfernung	3—4
Automatik einstellen	4
Camerahaltung	5
Auslösen	6
Zeitaufnahmen	7—8
Blitzaufnahmen	8
Filmende — belichteten Film herausnehmen	9
Vorlaufwerk (Selbstausröser)	10
Belichtungshinweise	10
Filmtips	11
Tourenkarten	11
Dias einfassen und projizieren	12
Nahaufnahmen	13

RAPID
RAPID
RAPID
RAPID
RAPID
RAPID
RAPID
RAPID
RAPID
RAPID

AGFA-GEVAERT CAMERA-WERK·MÜNCHEN

4122 - 0666

Printed in Germany

RAPID
RAPID
RAPID